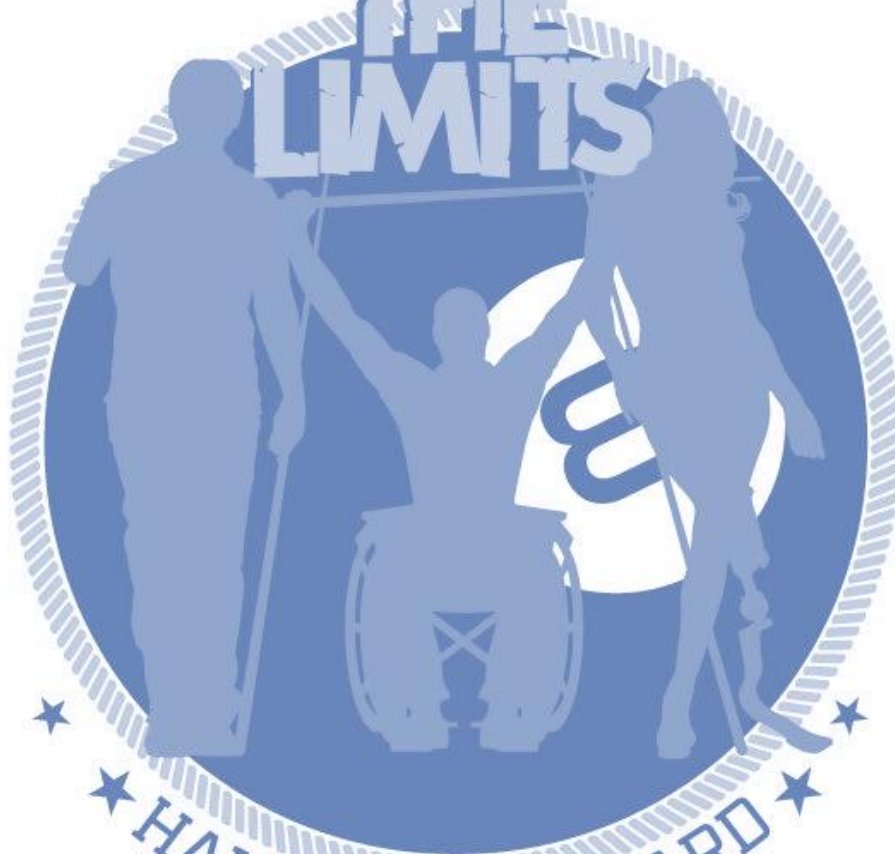


**BREAK
THE
LIMITS**



HANDICAP BILLARD



Baltic Billard Open

Offene Norddeutsche Landesmeisterschaft für
körperbehinderte Billardspieler

24.- 25. September 2022

Ausschreibung

Meldeschluss: 11. September 2022

Anmeldung:

bbo.info@web.de

berta@handicapbillard.de

P17 Billardzentrum
Friedrich- Vorwerk Straße 17
21255 Tostedt

weitere Details zu Ablauf folgen

Präambel:

Die siebten Norddeutschen Meisterschaften (BALTIC BILLARD OPEN) – ausgerichtet vom Norddeutschen Billard Verband e.V. (kurz NBV) – richten sich an körperbehinderte Menschen, die dem Billardsport nachgehen.

Ziel ist es, durch diese Veranstaltung einen wichtigen Beitrag zum Thema Inklusion zu leisten. Das P17 Billardzentrum in 21255 Tostedt, Friedrich-Vorwerk-Str. 17 ist für Zuschauer öffentlich zugänglich und diese sind auch ausdrücklich erwünscht. Das P 17 ist behinderten- und rollstuhlgerecht konzipiert.

Weiterhin wird seitens der Ausrichter versucht werden, TV/Funk/Presse für dieses Event zu gewinnen, um der breiten Masse diese Meisterschaft und die unglaublichen Leistungen der Protagonisten nahe zu bringen.

1.) Spielberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportler*innen, die eine körperliche Beeinträchtigung haben. Sie sollten einen Schwerbehindertenausweis mit mindestens 50 GdB (Grad der Behinderung) vorlegen können.

Hierzu zählen auch Koordinationsbeeinträchtigungen. Es muss also eine Behinderung gegeben sein, die das Billardspielen unter „normalen“ Bedingungen erschwert. Sollte dies nicht der Fall sein (z.B. Epilepsie, Zuckererkrankung ...etc.) kann dieser Sportler*in nicht zum Wettbewerb zugelassen werden. Die Verweigerung der Teilnahme wegen einer nicht ausreichenden Behinderung kann der Turnierverantwortliche auch noch unmittelbar vor Turnierbeginn aussprechen. **MASSGEBLICH IST DAS URTEIL DES VERANSTALTERS.**

Eine Differenzierung zwischen Rollstuhlfahrern und sogenannten „Fußgängern“, (alle Behinderungsarten die nicht im Rollstuhl sitzen), verschiedenen Schadensklassen, Geschlechtern oder Altersklassen gibt es nicht.

Der Veranstalter verweist in diesem Falle explizit auf die Ausarbeitung der World Disability Billiards and Snooker (WDBS), die auf ihrer Seite [„disability-classification“](#) die verschiedenen Arten der Handicaps auflistet und schließt sich deren Ausführungen an. Einzig die Aufteilung in Schadensklassen entfällt.

Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist KEINE Voraussetzung für die Teilnahme.

DIE TEILNEHMERZAHL WIRD AUF 24 SPIELER/SPIELERINNEN BEGRENZT!!!!

2.) Spielkleidung:

Es gilt die Kleiderordnung gem. STO des NBV. Nichtvereinsspieler sollten ein unifarbene Poloshirt oder Hemd tragen, das dem Anlass einer Meisterschaft entsprechen sollte. Sollte das vorhandene Handicap eine adäquate Spielkleidung nicht möglich machen, ist der/ die Teilnehmer*in dazu angehalten, den geforderten Voraussetzungen bestmöglich nachzukommen.

3.) Schiedsrichter

Schiedsrichter werden vom NBV gesandt. In strittigen Situationen ist der Schiedsrichter VOR Ausführungen des Stosses anzurufen. Reklamationen nach dem Stoss sind nicht zulässig.

4.) Startgeld

Für die Baltic Billard Open wird KEIN Startgeld erhoben

5.) Spielmodus

Samstag, 24. September 2022, 10:00 Uhr (Anwesenheitspflicht 09:30 Uhr) 8-Ball: In der Vorrunde wird in 4 Gruppen à 6 Spieler*innen gespielt, Jede/r gegen Jede/r, danach ab Viertelfinale im EKO. Es qualifizieren sich jeweils die beiden Gruppensieger für das Viertelfinale, sowie die beiden besten Gruppendritten (Wertung: erzielte Punkte – Spieldifferenz – erzielte Siegs Spiele Immer noch Gleichstand?: SHOOTOUT). Vier Gewinnspiele ... ab EKO eventuell steigend.

Sonntag, 25. September 2022, 09:30 Uhr (Anwesenheitspflicht 09:00 Uhr) 9-Ball: In der Vorrunde wird in 4 Gruppen à 6 Spieler*innen gespielt, Jede/r gegen Jede/r, danach ab Viertelfinale im EKO. Es qualifizieren sich jeweils die beiden Gruppensieger für das Viertelfinale, sowie die beiden besten Gruppendritten (Wertung: erzielte Punkte – Spieldifferenz – erzielte Siegs Spiele Immer noch Gleichstand?: SHOOTOUT). Fünf Gewinnspiele ... ab EKO eventuell steigend.

Dieser Spielmodus ist nicht der offizielle Spielmodus für alle Landesmeisterschaften im Gebiet der DBU. Sollte die Teilnehmerzahl zu gering sein, behält sich der Ausrichter vor, den Modus zu ändern. Ziel ist es, dass ALLE Teilnehmer möglichst viele Spiele austragen können.

6.) Allgemeines:

Es wird nach den Bestimmungen des Norddeutschen Billard Verbandes e.V. in seiner neuesten Fassung gespielt. Insbesondere ist auf das Alkoholverbot während des gesamten Turnierverlaufes hin gewiesen (auch in Spielpausen). Zuwiderhandlungen führen zum Ausschluss von den Meisterschaften. Der Ausrichter behält sich Maßnahmen bei Verstößen vor.

DAS AUSLIEGENDE HYGIENEKONZEPT FÜR ALLE ANWESEND BINDEND.

7.) Datenschutzbestimmung / Einverständniserklärung

Während des Turnieres werden Film-/Foto- und Tonaufnahmen gemacht. Die Teilnehmer*in erklären sich bereit, dass sämtliche Aufnahmen vom Veranstalter verwendet dürfen, insbesondere auf eigenen Homepages oder Facebookseiten. Auch in anderen Netzwerken dürfen diese Aufnahmen ohne vorherige Rücksprache veröffentlicht werden.

8.) Schlussbestimmung

Änderungen jeglicher Art behält sich der Ausrichter vor.